

STAATSINSTITUT FÜR SCHULPÄDAGOGIK  
UND BILDUNGSFORSCHUNG  
Abteilung Gymnasium  
Referat Ethik

Arabellastraße 1  
81925 München  
Tel. 089/9214-3179  
Fax 089/9214-3124  
E-Mail: M.Klopfer@isb.bayern.de

Juli 2002

An die Lehrer(innen)  
für das Fach Ethik  
über den/die Fachbetreuer/in

## Kontaktbrief 2002

Sehr geehrte Frau Kollegin,  
sehr geehrter Herr Kollege,

der Kontaktbrief soll Sie, wie jedes Jahr, über neue Entwicklungen im Fachbereich Ethik informieren. In diesem Jahr wurde er, wie alle Kontaktbriefe, auf zwei Seiten beschränkt. Wenn Sie weitere Informationen suchen, auch das ganze Jahr über, dann darf ich Sie auf die Homepage (s. u.) des Referats verweisen.

### 1. Lehrplanarbeit

Derzeit wird intensiv an der Neufassung des Lehrplans gearbeitet, der im Schuljahr 2002/03 mit der Jahrgangsstufe 5 in Kraft treten soll. Der neue Lehrplan wird sich vom alten Lehrplan u. a. durch eine Reduzierung der stofflichen Komplexität unterscheiden, was im Fach Ethik sich in den Jahrgangsstufen 5 bis 11 in der Beschränkung auf zwei Seiten pro Jahrgangsstufe, in der Kollegstufe auf drei Seiten pro Kurshalbjahr ausdrücken wird. Eine Ausweitung erfährt das Grundwissen, das aber auch schon im derzeit gültigen Lehrplan ausgewiesen ist. Die aktuellen Entwurfsfassungen können Sie unter der oben genannten Internetadresse einsehen.

### 2. Neu: LPO I für Ethik

Im Rahmen der Neunten Verordnung zur Änderung der Lehramtsprüfungsordnung I (LPO I) wurden Bestimmungen für ein Lehramtsstudium im Fach Ethik erarbeitet. Sie werden am 1. August 2002 in Kraft treten. Den vollständigen Text können Sie über die Internetadresse des ISB erhalten. Sie erreichen das ISB unter folgenden Adressen:

Homepage des ISB: <http://www.isb.bayern.de>  
Abteilung Gymnasium: <http://www.isb.bayern.de/gym>  
Referat Ethik: <http://www.isb.bayern.de/gym/eth>

### 3. Fortbildungsveranstaltungen der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (Dillingen)

Mit dem Jahr 2002 gehen die dreiwöchigen Ethiksequenzen mit abschließender Colloquiumsprüfung zu Ende. Sie werden durch thematische Wochenlehrgänge ersetzt, die sich nicht mehr an einen geschlossenen Teilnehmerkreis wenden. Für das Gymnasium wird jedes Halbjahr ein Lehrgang angeboten, der sich am Lehrplan orientiert. Thema und Zeitpunkt sind der Ausschreibung in der ALP-Broschüre und im Internet zu entnehmen.

Eine Zertifizierung, die im Übrigen lediglich für die Übernahme einer Ethik-Fachbetreuung benötigt wird, ist nach wie vor möglich. Voraussetzung dafür ist die Teilnahme an zwei Ethik-Lehrgängen innerhalb von zwei Jahren sowie die Einreichung eines Unterrichtsprojekts als Grundlage für ein Colloquium.

#### 4. Literatur

Für die Lehrerbibliothek oder für Ihre private Anschaffung sei wiederum auf einige Titel aufmerksam gemacht. Nachgefragt werden von Kolleginnen und Kollegen immer wieder Bücher mit kurzen Einführungen in verschiedene Richtungen der modernen Ethik, außerdem Materialien zu den Wertvorstellungen Jugendlicher in unserer Zeit.

Deutsche Shell (Hrsg.): *Jugend 2000. 13. Shell Jugendstudie*, zwei Bände, *Band 1*: [Hauptergebnisse; Zukunftsorientierungen und Verhältnis zu den Eltern; Moderne Orientierungsmuster: Inflation am „Wertehimmel“; Religion; Modernes Leben: Gewandelt, vernetzt und verkabelt; Miteinander – Nebeneinander – Gegeneinander: Zum Verhältnis zwischen deutschen und ausländischen Jugendlichen; Jugend und Politik; Jugendliche im Osten – Jugendliche im Westen; Europa – Fassade oder Chance?; Mädchen und Jungen; Die qualitative Stichprobe: Stichprobenstruktur und Feldarbeit], Opladen 2000 (Leske + Budrich), 496 S.; *Band 2*: [Qualitative Studie; Die biographischen Portraits; Lebensentwürfe: Eindrücke aus dem qualitativen Material], Opladen 2000 (Leske + Budrich), 395 S.

Pieper, Annemarie (Hrsg.): *Philosophische Disziplinen. Ein Handbuch* [Anthropologie; Ästhetik; Erkenntnistheorie; Ethik; Angewandte Ethik; Feministische Philosophie; Geschichtsphilosophie; Kulturphilosophie; Logik; Metaphysik; Naturphilosophie; Philosophie des Geistes; Philosophiedidaktik; Politische Philosophie; Rechtsphilosophie; Religionsphilosophie; Sozialphilosophie; Technikphilosophie; Wissenschaftstheorie], Leipzig 1998 (Reclam 1643), 477 S.

Pieper, Annemarie (Hrsg.): *Geschichte der neueren Ethik Bd. 1: Neuzeit* [Moralistische Ethik; Metaphysische Ethik; Vertragsethik; Ethik der aufgeklärten Vernunft; Ethik des moral sense; Materialistische Ethik; Ethik des kategorischen Imperativs; Utilitaristische Ethik; Idealistische Ethik; Dialektische Ethik; Willensethik; Existentialdialektische Ethik; Genealogische Ethik], Tübingen und Basel 1992 (Francke UTB 1701), 322 S.; *Bd. 2: Gegenwart* [Religiöse Ethik, Neukantianische Ethik; Metaethik; Materiale Wertethik; Verantwortungsethik; Ethik der Kommunikation und des politischen Handelns; Rationale Ethik; Existentialistische Ethik; Ethik der kritischen Theorie; Psychologische Ethik; Kommunikative Ethik; Evolutionäre Ethik; Gerechtigkeitsethik; Interessenaggregationsethik], Tübingen und Basel 1992 (Francke UTB 1702), 352 S.

Bei allen Fragen, Problemen, Wünschen und Anregungen, die Sie hinsichtlich des Ethikunterrichts haben, stehe ich auch im kommenden Schuljahr gerne zu Ihrer Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

i. A.

Max Klopfer, StD